

Klassenfahrt, Verpflegung, Bildung und Teilhabe

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 4. Februar 2023 18:02

[Zitat von Brick in the wall](#)

habe aber noch nie jemanden gehabt, der über das Bildungs- und Teilhabepaket gefahren ist.

Schönes Beispiel dafür, wie sozial selektierend Gymnasien sind. Bei uns sind das ca. 1/4 der Schüler.

[Zitat von Brick in the wall](#)

dafür versorgen wir uns nach dem Frühstück selbst

Finde ich planerisch sowieso sehr ungünstig und eigentlich ein "schönes" Mittel, um den Höchstsatz zu umgehen (was in eurem Fall jetzt nicht ist).

[Zitat von Brick in the wall](#)

Laut meinen Unterlagen muss ich einfach nur die Höhe der zu erwartenden Kosten angeben und dafür unterschreiben. Für die Tagesverpflegung würde ich einen bestimmten Betrag festsetzen und einrechnen.

Richtig, das ist am einfachsten. Das kontrolliert übrigens sowieso niemand. Das ist jetzt keine Aufforderung zum Schummeln, aber du rechnest den Betrag aus, bewahrst die Kalkulation in deinen Unterlagen auf und schreibst dann einfach Betrag X auf den BuT-Antrag.